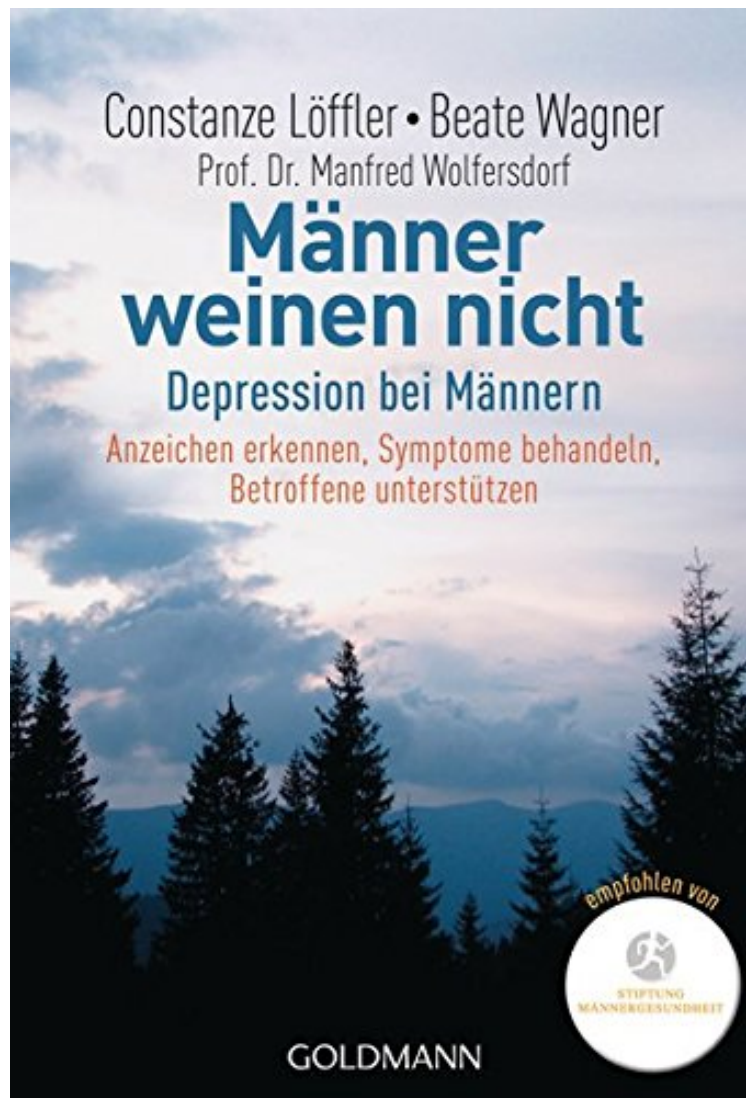


(Mobile book) Manner weinen nicht: Depression bei Mnnern Anzeichen erkennen - Symptome behandeln - Betroffene untersttzen

## **Manner weinen nicht: Depression bei Mnnern Anzeichen erkennen - Symptome behandeln - Betroffene untersttzen**

*Von Constanze Lffler, Beate Wagner, Manfred Wolfersdorf  
ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook*



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #116680 in BcherVerffentlicht am: 2012-09-17Erscheinungsdatum:  
2012-09-17Abmessungen: 7.13 x .91b x 4.881, Einband: Taschenbuch304 Seiten | File size: 41.Mb

**Von Constanze Lffler, Beate Wagner, Manfred Wolfersdorf : Manner weinen nicht: Depression bei Mnnern Anzeichen erkennen - Symptome behandeln - Betroffene untersttzen** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Manner weinen nicht: Depression bei Mnnern Anzeichen erkennen - Symptome behandeln - Betroffene untersttzen:

Kundenrezensionen  
Hilfreichste Kundenrezensionen  
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Für Frauen die Männer verstehen wollen  
Von Kunde  
Sehr zu empfehlen für jeden der einen Mann im Burnout kennt und auch für jeden Mann selbst.  
5 Sterne vergeben  
5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Erkenntnis- und Ratgeber  
Von Dietmar Fuchs  
Anschaulich geschrieben und leicht zu lesen, erfährt der Leser zunächst Anhaltspunkte zum besseren Erkennen von psychischen Strungen bei sich und anderen, wobei die Depression von anderen Krankheiten abgegrenzt wird. Dann erfolgt Rat zur Hilfe und Vorbeugung. Internetadressen, Literaturhinweise und Register runden ab. Ein erster Schritt zur Therapie, die leider so oft ausbleibt.  
23 von 25 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend und hilfreich  
Von Juli Palmer  
Depressionen bei Männern sind noch immer ein Tabuthema in unserer Gesellschaft. Als betroffene Angehörige empfand ich dieses Buch als zuerst hilfreich. Viele der beschriebenen Symptome waren aus dem Alltag wiedererkennbar und fügten sich in der Gesamtheit zu einem schlüssigen Bild: das permanente Gestresstsein, das In-sich-Gekehrtsein, die Wortkargheit, die Erschöpfung, das weite Von-sich-Weisen psychischer Probleme, die Uebertragung von seelischem Leid in körperlichen Symptomen. Besonders eindrücklich zu lesen sind die Fallbeispiele der jeweiligen Männer. Der fundierte medizinisch-wissenschaftliche Hintergrund ist eingängig formuliert und unterstützt Betroffene, Angehörige und Interessierte dabei, mehr Klarheit in die Krankheits-Zusammenhänge zu bringen. Das Buch könnte vielen helfen, Situationen bei sich selbst oder bei nahestehenden Personen wiederzuerkennen und in einem neuen Licht einzuordnen. Ein erster Schritt, um einen Ausweg aus dieser Lebens-Situation zu suchen und zu finden.

Kurzbeschreibung  
Das erste umfassende Sachbuch zum Tabu-Thema Männerdepression  
Immer mehr Männer leiden unter Depressionen. Doch die Krankheit wird häufig verdrängt oder von Ärzten nicht erkannt. Denn Männer leiden anders: Sie stürzen sich in die Arbeit, flüchten in den Alkohol oder sind ständig gereizt. Im ersten umfassenden Sachbuch zum Tabu-Thema Männerdepression klären Constanze Löffler und Beate Wagner, welche Anzeichen auf die Krankheit hindeuten, was die beste Therapie ist und wie man Betroffene unterstützt. Mit konkreten Fallbeispielen und zahlreichen Expertentipps zeigen die Autorinnen, dass es einen Weg aus der Depression gibt.  
Über den Autor und weitere Mitwirkende  
Beate Wagner und Constanze Löffler sind Wissenschaftsjournalistinnen mit abgeschlossenem Medizinstudium. Seit Jahren setzen sie sich mit medizinischen, psychologischen und sozialen Themen auseinander. Je komplexer die Materie, umso besser. Die Ergebnisse einer umfangreichen Recherche für den Leser bildhaft, lebendig und klar aufzuschreiben liegt beiden Autorinnen besonders am Herzen. Sie veröffentlichen ihre Texte in führenden deutschen Magazinen und Tageszeitungen.